

112/13

112/80

ZÜRCHER
KUNSTGESELLSCHAFT

Zürich, 12. März 1938

Herrn Ernst Morgenthaler, Maler,
Limmattalstrasse 251, Höngg

*Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass
Ihr bei uns ausgestelltes Werk*

Kat.Nr.167, Herr G.L., Zeichnung, Fr.150.-

verkauft worden ist.

In vorzüglicher Hochachtung

Kunsthaus Zürich

Der Direktor:

W. Stumm

Fräulein Helen Dahm, Malerin, Oetwil am See

Sehr geehrtes Fräulein,

Im Hinblick auf eine für Mitte nächster Woche vor-
gesehene Sitzung unserer Ausstellungenkommission, in
welcher das Sommerprogramm 1938 endgültig festgelegt
werden soll, gestatten wir uns, Sie höflich an unser
Schreiben vom 8. Februar zu erinnern, mit der Bitte,
uns bis Dienstag Mittag 15. März Ihre Antwort oder die
Möglichkeit zu lassen, damit wir im Falle Ihrer Absage oder
Nichtbeantwortung unseres Vorschlages über den einst-
weilen für Sie freigehaltenen Raum in unserer Juli-
Ausstellung anders verfügen können.

In vorzüglicher Hochachtung

KUNSTHAUS ZÜRICH
Der Direktor

Zürich, 11. März 1938

Au.

ebenso an:

- 55/486 Herr Eugen Häfelfinger, Maler, Riedmattstr. 5, Zürich 3
- 119/487 Herr Adolf Herbst, Maler, 24, rue Ducouédic, Paris 14
- 54/488 Herr Fritz Lobeck, Maler, Asylstrasse 92, Zürich 7
- 105/328 Herr Paul Osswald, Bildhauer, Casa Corbra, Ascona
- 41/494 Herr Fritz Schmid, Maler, Oetlingerstr. 2, Basel
- 33/490 Herr Henry Wabel, Maler, 7, Impasse du Rouet, Paris 14
- 24/484 Herr Werner Weber, Maler, Erlenbach